



Bibliographische Daten

Titel: Wilhelm Durandus: Rationale, dt. (3. Teil) – Nürnberg, STN, Cent. V,
29
Signatur: Cent. V, 29

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

sinder sy sein zu eren
 und darumb in buch
 der tauzen spriche sand
 Johannes Buch die sein
 gewarnus des Christi
 der da in mir ist. Item
 sand Ambrosius in dem
 buch Exameron spriche
 Also er ist das edlste
 sind das ein mensch sein
 ein glied gotlicher sein
 und mit leiplichen leb
 sen aus durck das hi
 melisch pech aus es
 ist auch zu merken
 das vñ lay vnder schai
 dung ist der heiligen
 der neuen e der wir
 das gang jar gedeck
 nus haben und si en
 es sein zwelfpoten
 es sein martirer peich
 tiger. Junckfrauen
 und sint gezeichnet
 als der maister Baba
 nus spricht per den
 vier tahlen der welt bei
 dem orient und auf
 gang der fund sunn

sind gezeichnet di zwelf
 poten An dem mitten
 tag oder an dem end
 der gegen über den man
 haust gemainlich
 den wagen oder das
 groß sieben gestirn da
 per sind auch gezeich
 ent die martirer und
 gezeichnet auch die
 peichiger An vnder
 gang der sunn sind
 gezeichnet die Junck
 frauen. Auch ist ze
 merken wie wol das
 ist das man feyt di
 hochzeit der heiligen vñ
 ir gedecheniss stift
 und pawt aber so schul
 len wir doch ir kamē
 noch chaim engl heili
 gen noch opfern wen
 chaim Bischof gegen
 wurtlichlich in den ste
 ten der heiligen leich
 nam oder ein alter
 hat gesprochen wir
 opfern dir petre oder
 paulē oder Cypriane